

Es ist sehr komplex...

Unterschied zwischen komplex und kompliziert

- Papierflieger-Beispiel

13



vieles können wir nicht...

- Menschen stehen nicht für sich alleine, sie leben in komplexen Wechselwirkungen mit ihrem Umfeld
- Wir können nicht den Klienten steuern oder verändern
- Wir können nicht "heilen" und nicht bestimmen, was der Klient wie macht oder denkt.
- Wir können Entwicklung nicht machen.
- Was können wir dann?

15

Was können wir tun?

- Den Prozess (der Selbstorganisation) anstossen und mitsteuern
- Selbstentwicklung fördern
- Einen Rahmen mitgestalten, in dem gute Selbstorganisation gewinnbringend möglich wird

16

Was brauchen wir dazu?

- Theorien, welche der Komplexität gerecht werden
- Anleitungen und Regeln, wie wir den Prozess teilweise verstehen und mitgestalten können
- möglichst einfache und verständliche Techniken um die Regeln umsetzen zu können

17

Erfasse komplex handle einfach

- Theorien
 - Je nach Luftdruck kocht Wasser bei einer anderen Temperatur, das wiederum verändert die Kochdauer des Eis
- Regeln
 - Beachte den Luftdruck
- Techniken
 - Tabelle mit MüM-->Kochzeit; Barometer + Zeitkorrektur, App auf dem Natel...

18

Erfasse komplex handle einfach

- Theorien
 - Systemtheorie (Synergetik) als Grundlage, welche der Komplexität solcher Prozesse gerecht wird
- Regeln
 - Generische Prinzipien sind daraus abgeleitete "grundlegende Prinzipien der Prozessgestaltung
- Techniken
 - Einzelne Techniken können in spezifischen Situationen angewendet werden um die generischen Prinzipien umzusetzen

19

erfassen - handeln komplex - einfach

- Handlungsplanung sollte die Komplexität berücksichtigen
- Planen einfacher Interventionen um in der Komplexität die Möglichkeit für gerichtete Veränderung zu schaffen
- Wir schaffen nur Bedingungen für Veränderung, niemals Veränderung selbst
- Unser Handeln muss nicht kompliziert sein, es muss nur der Komplexität der Situation gerecht werden
- Meist sind kürzere / einfachere Interventionen effektvoller

Handle einfach

- Es geht nicht darum, Techniken anzuwenden, sondern Prozesse zu gestalten
- Wir sollen in erster Linie Spezialisten für das Erkennen und Gestalten von Prozessen werden
- In diesem Sinne können wir auch Techniken anwenden (egal aus welcher therapeutischen Richtung)
- Die Technik ist nur Mittel zum Zweck (der Prozessgestaltung)

21

Handle einfach

- Es spielt keine Rolle, wer eine Technik erfunden hat und welcher Schule er angehört hat, . Entscheidend ist, ob die Technik im entscheidenden Moment passt
- Systemisch in diesem Sinne ist v.a. Eine übergeordnete Denkart und weniger eine Sammlung von Techniken

22

Handle einfach

- Ob etwas passt, sehen wir erst an der Wirkung (oder kann v.a. der Klient beurteilen, weil v.a. er die Wirkung erlebt)
- Die beste Technik nützt nichts, wenn sie beim Klienten nicht ankommt/der Klient sie nicht umsetzt oder nicht darauf reagiert
- Nicht jede Intervention bewirkt bei jedem in jeder Situation das gleiche
- Eine Technik passt dann, wenn sie Resonanz erzeugt

23